

LAUFFENER BOTE

31. Woche

02.08.2018

Die Weinstadt am Neckarufer • www.lauffen.de

Little City – Wahl des Bürgermeisters



Aktuelles

■ Keine Bürgermeistersprechstunde im August; nächster Termin am 1. September (Seite 5)



■ Das Ärgernis der Woche! Absicherungspfosten mutwillig entfernt (Seite 7)

Kultur

■ Land schreibt Kleinkunstpreis Baden-Württemberg 2019 aus (Seite 10)

■ Bewegungstreffs im Freien gehen auch in den Sommerferien weiter (Seite 10)



Amtliches

■ HNV: Änderung der Linienführung Linie 651 (Seite 12)

■ Einschränkung der Wasserentnahme aus oberirdischen Gewässern (Seite 12)

■ Tipps für eine reibungslose Sperrmüllabfuhr (Seite 12)

**Grillverbot
an allen
öffentlichen
Grillstellen**
(Näheres S. 7)

Einblick in die sommerlichen Arbeiten der Stadtgärtnerei

Das Team „Grün“ reinigt mit Unterstützung des Bauhofteams mehrere Brunnenwasserstellen im Parkfriedhof. Hierzu werden die Einlaufschächte entnommen, geleert und gründlich gesäubert. Nach dem Abdampfen werden die aufgesetzten Säulen zum Schutz gegen Rost, sowie auch zum Zwecke der Verschönerung neu gestrichen. Diese Pflegemaßnahmen im Parkfriedhof nehmen ca. 3 Tage in Anspruch und werden in regelmäßigen Abständen durchgeführt.



Das Thema Unkrautbekämpfung nimmt die Stadtgärtnerei in der Zeit von April bis Oktober – je nach Wetterlage – stark in Anspruch: auf verschiedenen wassergebundenen Wegen, Plätzen und Pflasterflächen, z. B. beim Alten Friedhof, Parkfriedhof, an Urnensteilen und an den vielen Baumscheiben. In der Vergangenheit wurde das Unkraut mit Herbiziden bekämpft. Auf Anregung des Gemeinderates wurde eine Alternative gesucht und das thermische Verfahren eingeführt. Hierfür wurde ein neues Arbeitsgerät, ein Kärcher Trailer angeschafft.

Statt Chemie wird seit diesem Jahr nun Wasserkraft eingesetzt. Hierzu wird 60 – 100 °C heißes Wasser

auf die Pflanze gesprüht. Bei Baumscheiben beispielsweise arbeitet man ohne Druck, auf Wegflächen mit Druck, vergleichsweise wie beim Abdampfen eines Autos.

Die Pflanze stirbt oberflächlich durch die Hitze ab. Im Monat Juli wurden solche Vorgänge bereits 5 – 7 x wiederholt. Im Vergleich zur Verwendung von Herbiziden ist der Arbeitsaufwand doppelt so hoch wie die Umwelt schonendere Maßnahme mit Wasser. Diese schützt jedoch Tiere und Pflanzen, die nicht Ziel der Be-

kämpfung sind, erhält die Artenvielfalt, schützt den Boden, das Oberflächenwasser und somit auch unser Trinkwasser.

Den Umweltschutzgedanken leben die 10 Mitarbeiter der Stadtgärtnerei auch selbstverständlich beim Schneiden von Hecken und Bäumen. Das grüne Herz entdeckt regelmäßig Nester und Bewohner aller Art und nimmt Rücksicht bei der Bearbeitung. Auch für die Bienen und Insekten werden bewusst Flächen stehen gelassen wie beispielsweise in der Erweiterungsfläche beim Parkfriedhof oder der Stuttgarter Straße. Hier wird versucht, ein Mittelweg zu finden, damit Wege und Straßen auch bei überhängendem Gras noch begehbar

bleiben. Hier bittet der Abteilungsleiter der Stadtgärtnerei, Herr Uwe Tiedemann, um Verständnis bei der Lauffener Bevölkerung.



Das sommerliche Gießen mit dem Wasserwagen beginnt im Mai (1.500 und 3.000 l je Fahrzeug) und wird auch an den Wochenenden von den fleißigen Mitarbeitern übernommen, damit alles schön grün bleibt und blüht. Am Tag werden zwischen 10.000 und 20.000 l an Bäume und Blumen verteilt, im Vorjahr waren es circa 12 – 18.000 l. Das Wasser wird aus dem Brunnen am Kies entnommen.



Die Schulferien werden genutzt, um deren Grünanlagen intensiv zu pflegen. Zu dieser Zeit werden auch Mulcharbeiten, z. B. am Trimm-Dich-Pfad Forchenwald durchgeführt. Auch unsere Kindergärten, die Spielplätze und Radwege werden sehr regelmäßig wieder durch Rückschnitte verschönert.

Extremen, zusätzlichen Aufwand hatten die Mitarbeiter für die Beseitigung von Unwetterschäden aufgrund von Starkregen. Überflutete Straßen und Wege galt es schnellstmöglichst zu räumen, zahlreiche Bewohner haben sich telefonisch gemeldet, weil Schachtdeckel mit Steinen und Erde zugesetzt waren. Mehr zur Arbeit des Bauhofes erfahren Sie im nächsten Spezial.



Skaterpark im Brühl wieder geöffnet

Optimierungsarbeiten durch den Bauhof sind beendet

In den letzten knapp vier Wochen wurden am Skaterpark „Im Brühl“ Optimierungsarbeiten durchgeführt. Die Abnahme der Arbeiten konnte in der vergangenen Woche noch rechtzeitig zum Beginn der Sommerferien vollzogen werden.

Der Bauhof war mit großer Besetzung und großer Gerätschaft im Einsatz. Die Schlosserei war über eine Woche mit entsprechenden Arbeiten beschäftigt. Zusätzlich wurde eine Bank zum Verweilen nach getaner sportlicher Arbeit aufgestellt sowie ein Müllbehälter

bereitgestellt. Die BikerInnen und SkaterInnen können sich nun über eine verlängerte Grindschiene und eine bessere Anordnung (Line) der Rampe freuen.

Bereits kurz nach Fertigstellung der Arbeiten herrschte wieder reger Betrieb im Park. ■



Ferienprogramm beginnt. Ferienpässe bitte abholen

Es gibt noch freie Plätze! Rasch anmelden!



LAUFFEN A.N. 2018

Am Montag, 6. August fällt der offizielle Startschuss für das zweiwöchige Ferienprogramm 2018, für das sich wieder viele Vereine und Organisationen in großartiger Weise einsetzen. Damit bieten sie den Lauffener Kindern und Jugendlichen in der Ferienzeit zu Hause ein schönes Programm mit allerhand Sportlichem, Spaßigem ...

Im Bürgerbüro liegen die Ferienpässe bereit. Soweit noch nicht geschehen, bitten wir Sie, die Ferienpässe bis spätestens Freitag abzuholen. Der Ferienpass ist die Eintrittskarte für die angemeldeten Kinder und Jugendliche zur Teilnahme an den einzelnen Programmpunkten. Es ist daher notwendig, den Pass rechtzeitig abzuholen.

Die Stadt Lauffen a.N. wünscht allen Teilnehmenden viel Spaß beim Ferienprogramm 2018!

Für Kurzentschlossene gibt es noch freie Plätze.

5. August 2018

2 Paddeln am Kies im bewegten Gewässer*
13 bis 17 Uhr ab 8 J.

6. August 2018

3 Creative Kids – cooking + baking*
9 bis 12 Uhr 9 – 13 J.

6 3D-Objekte mit Sketchup herstellen (3-Tageskurs)*
13.30 bis 15.30 Uhr ab 9 J.

7 Spiele mit Ball, Hand und Fuß mit dem Team der TVL-Handballer
14 bis 16 Uhr 6 – 12 J.

8 Jumping Fitness für Kids*
16 bis 17 Uhr 8 – 11 J.

9 Jumping Fitness für Kids*
17.15 bis 18.15 Uhr ab 12 J.

7. August 2018

10 Stadtführung mit Ausklang im Museum
9 bis 14 Uhr 6 – 10 J.

11 Ein Tag bei der Feuerwehr
9 bis 12 Uhr ab 6 J.

12 Ausdrucksmalen – Träumen mit dem Pinsel*
10 bis 11.30 Uhr 6 – 16 J.

13 Eis – selbst gemacht*
12.30 bis 16.15 Uhr 6 – 9 J.

14 Tennis ist toll, komm und probier es aus!
14 bis 16 Uhr 4 – 16 J.

15 TRX® für Teens ab 10 Jahre*
16 bis 17 Uhr ab 10 J.

8. August 2018

16 Ein Tag bei der DLRG Lauffen a.N.*

9 bis 15 Uhr 8 – 15 J.

17 Ausdrucksmalen Spezial*
10 bis 11.30 Uhr 6 – 12 J.

20 Eis – selbst gemacht*
12.30 bis 16.15 Uhr ab 10 J.

9. August 2018

22 Kanu-Tour Aqua Fun für Kinder*
10 bis 13 Uhr 8 – 14 J.

24 Kampfkatzen® für Kids*
16 bis 17 Uhr 4 – 6 J.

10. August 2018

26 PowerKids*
16 bis 17 Uhr 4 – 6 J.

27 Starmoves Hip Hop*
17.15 bis 18.15 Uhr 7 – 9 J.

11. August 2018

28 Fischen am See
8 bis 14 Uhr 10 – 16 J.

29 Kanu-Tour für jedermann/frau von Lauffen a.N. nach Heilbronn*
10 bis 17 Uhr 8 – 84 J.

30 Badminton Schnuppertag
14 bis 17 Uhr 7 – 18 J.

31 Luftgewehr Pokalschießen
14 bis 17 Uhr 12 – 16 J.

32 Sportabzeichen*
14 bis 17 Uhr 6 – 17 J.

13. August 2018

33 Ausdrucksmalen – Träumen mit dem Pinsel*
10 bis 11.30 Uhr 6 – 16 J.

- 34 Beachvolleyball Schnuppertag
14 bis 16 Uhr 9 – 15 J.
- 35 Filmmacht für Kids und Teenies
18 bis 21.15 Uhr ab 7 J.
- 14. August 2018**
- 36 Ausdrucksmalen – Träumen mit dem Pinsel*
10 bis 11.30 Uhr 6 – 16 J.
- 38 Fußball-Training
16 bis 18 Uhr 7 – 15 J.
- 15. August 2018**
- 39 Ausdrucksmalen Spezial*
10 bis 11.30 Uhr 6 – 12 J.
- 40 Rudern
14 bis 16 Uhr 10 – 14 J.
- 41 Lernort Natur mit den Lauffener Jägern
14 bis 19 Uhr ab 10 J.
- 16. August 2018**
- 44 Judo: Siegen durch Nachgeben
10 bis 12 Uhr 5 – 11 J.
- 17. August 2018**
- 46 Fahrt zum Technik-Museum in Speyer*
9.15 bis 18 Uhr ab 7 J.
- 47 Kräuterschnecke basteln, bepflanzen + säen*
10 bis 12.30 Uhr ab 10 J.
- 48 Selbstverteidigung
10:00 bis 12:00 10 – 15 J.
- 49 Segelfliegen! Lautlos wie ein Vogel
10 bis 17 Uhr 12 – 18 J.

24. August 2018
50 Segelfliegen! Lautlos wie ein Vogel
10 bis 17 Uhr 12 – 18 J.

Die mit * gekennzeichneten Punkte sind gebührenpflichtig. Eine Anmeldung zu den o. g. Punkten ist nur telefonisch unter Tel. Nr. 106-18 oder per E-Mail: erhardta@lauffen-a-n.de bzw. faassk@lauffen-a-n.de möglich. Frau Erhardt und Frau Faaß stehen Ihnen für Rückfragen unter den genannten Kontakten gerne zur Verfügung.

Schnuppersegeln beim Lauffener Ruderclub

Den Anfang beim Ferienprogramm machten in diesem Jahr die Segler mit einem Termin bereits vor der eigentlichen Ferienwoche. Am vergangenen Freitag trafen sich circa 12 Kinder zwischen acht und zwölf Jahren zum Schnuppersegeln auf dem Gelände des Lauffener Segelclubs Neckar e.V. (LSCN). Die Ferienprogramm-Kinder wurden in zwei Gruppen aufgeteilt und bauten abwechselnd die Optimistenjollen mit den lustigen Namen wie z. B. Piranha, Krümel, Nessi, HRS Runner oder HRS Swimmer auf und lernten

auch Knoten kennen, die ein jeder Segler wissen muss. Danach ging es mit Schwimmwesten aufs Wasser, zwei bis drei Kinder durften jeweils in einem „Opti“ Platz nehmen und sich am Segeln und auch Kentern auf dem Neckar versuchen.



Segeln macht natürlich sehr hungrig. Deshalb gab es in der Mittagspause Grillwurst und zwischendurch Wassermelone und Eis. Nach jeder Stärkung wurde weiter gesegelt oder einfach nur mit den Schwimmwesten im Neckar gebadet. Bei so viel Spaß vergingen die Stunden im Segelclub wie im Fluge. ■



Keine Bürgermeistersprechstunde im August

Die nächste Bürgermeistersprechstunde des Lauffener Bürgermeisters findet im September statt. Die August-Sprechstunde entfällt.

In der Sprechstunde am Samstag, 1. September, von 10 bis 12 Uhr, im Bürgerbüro am Bahnhof (BBL) können Fragen und Anliegen aus der Mitte der Bürgerschaft dem Bürgermeister persönlich vorgetragen werden. ■

Historischer Weinspaziergang zum Kirrberg am 3. August

Mit „Hillers Loui“ und „Mariele vom Dorf“ vom Seeloch zum Kirrberg

Auf einen historischen Spaziergang mit Weinführung laden am Freitag, 3. August, um 17 Uhr der Lauffener „Stadtbüttel Hillers Loui“ (alias Gästeführerin Andrea Täschner) und das „Mariele vom Dorf“ (alias Weinerlebnisleiterin Beate Schiefer) ein.

Die beiden historischen Figuren machen sich auf dem Weg zum Kirrberg bei Hefezopf und Wein auch Gedanken über das Lauffener Seeloch und so manches Rätsel um die Lauffener Seen wird hier gelüftet.

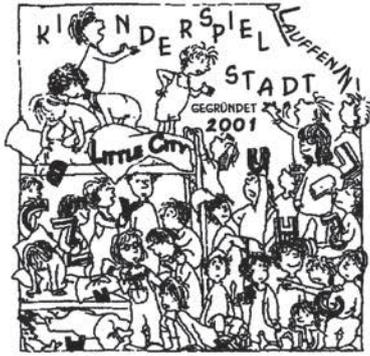
War doch auch hier die Wiege für ein Märchen.



Bei Wein und Hefezopf bleibt das nicht eine trockene Angelegenheit. Freuen Sie sich auf einen gemütlich unterhaltsamen Sommerabendspaziergang mit den beiden historischen Persönlichkeiten.

Treffpunkt ist der Parkplatz am Seeloch/Seelochranch
Uhrzeit: 17 Uhr bis ca. 19.30 Uhr
Kosten: 18 Euro pro Person, inclusive diversen Weinproben und Snacks
Wegen Planung bitte anmelden bei: andrea.taeschner@web.de, Telefon 07133/17593. ■

Little City öffnet zum 9. Mal



Alle Lauffener Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, die Kinderspielstadt zu besuchen, die am Freitag mit einem Abschlussfest ab 16 Uhr endet.



Einlass in die Spielstadt

Die Sommerferien haben begonnen und damit die Vorfreuden auf die Kinderspielstadt „Little City“. Am Montag öffnete die kleine Stadt ihre Pforten für rund 212 neugierige Kinder. Die neuen Bürger der Kinderspielstadt wurden um 9 Uhr an den Toren der Stadt von Sabine Kramer empfangen. Sofort stürmten die Kinder das Gelände der Hölderlin-Realschule um sich im „Little City“-Rathaus anzumelden und ihren Bürgerausweis zu erhalten. Das Prinzip der Kinderspielstadt haben auch die Kleinsten schnell verstanden, zuerst muss man Geld in Form von „Läufern“ verdienen, um sich später ein Getränk oder einen Snack an der „Karibik-Bar“ zu kaufen oder zum Beispiel den Führerschein zu machen.



Bürgerversammlung

Die „Little City“-Erstbürger durften am ersten Tag an einer Stadtführung teilnehmen, damit auch sie sich auf

dem Gelände zurecht finden. Zuerst können sich die Kinder im Arbeitsamt verschiedene Berufe aussuchen. Vom Banker bis zum Handwerker ist für Jeden etwas dabei. Wie im richtigen Leben werden einige Berufe besser bezahlt als andere, sodass diese dann auch sehr beliebt sind. Damit jedes Kind die Möglichkeit hat, möglichst viel zu machen, werden die Arbeitsstätten mehrmals täglich gewechselt. Worüber sich die Kinder oft ärgern, sind die Steuern, die sie für ihre Arbeit in der Kinderspielstadt beim Finanzamt entrichten müssen.



Bei der Agentur für Arbeit

Die Kinder werden in ihren Arbeitsstätten von etlichen Helfern tatkräftig unterstützt, wie zum Beispiel einer Polizeiwache vom Revier Lauffen a.N. und dem Deutschen Roten Kreuz aus Lauffen a.N. Das Interesse ist sehr groß und die „Little City-Bürger“ sind mit Eifer dabei. Unter anderem in der Redaktion vom „Little City-Boten“, wo den Redakteuren einiges abverlangt wird, denn es müssen die Berichte für die anstehende Bürgermeisterei vorbereitet und über die anstehende Bürgerversammlung berichtet werden. Die Berichte werden mit viel Fleiß und Kreativität von den kleinen Journalisten erstellt und die Ausgaben des „Little City-Boten“ können gegen „Läufer“ gekauft werden.

In der Kinderspielstadt herrscht Erwachsenenfreie-Zone. Damit die Erwachsenen die Kinderspielstadt besuchen dürfen, müssen sie sich zu

einer Stadtführung anmelden – die kleinen Stadtführer freuen sich selbstverständlich auf zahlreiche Besucher. Im Besuchercafé können sich die Besucher stärken und anschließend im Tante-Emma-Laden die selbst gemachten Werke der Kinder erwerben. Zum Abschlussfest am Freitag, 3. August ab 16 Uhr sind alle herzlich eingeladen! Bis dahin freuen wir uns auf eine weiterhin schöne und ereignisreiche Woche, mit dem Ziel, den Kindern den Berufsalltag näher zu bringen.

Bürgermeisterwahl in Little City

Nachdem die „Little City“-BürgerInnen am Montag die Möglichkeit hatten sich zur Wahl als BürgermeisterIn

aufstellen zu lassen, meldeten sich einige Bürger. Diese durften am Nachmittag in der ersten Bürgerversammlung sich bereits ihren Mitbürgerinnen und Mitbürgern vorstellen. Folgende acht mutige Bürger traten zur Wahl an:

- Tom Holzwarth
- Felix Heinrich
- Luca Burkhardt
- Sören Czerniak
- Matthias Rau
- Vincent Temmel
- Jonathan Lipp
- Nick Weber

Am Dienstagmorgen bekam dann jeder Bürger bei der Anmeldung einen Wahlschein. Dieser musste bis zwölf Uhr ausgefüllt in die Wahlurne, im „Little City“-Rathaus, geworfen werden.

Nach der Mittagspause wurde die Wahl ausgezählt und bereits um vierzehn Uhr stand das Ergebnis fest. Doch sowohl die Kandidaten als auch die restliche Bürger mussten sich noch gedulden bis zur Bürgerversammlung am späteren Nachmittag, wo das Ergebnis verkündet wurde.

Als es dann endlich soweit war durfte sich, bei einer Wahlbeteiligung von über 75 %, Tom Holzwarth über seinen Sieg freuen. Der stellvertre-

tende Bürgermeister Herr Axel Jäger gratulierte Tom und überreichte ihm den Stadtschlüssel. Aber nicht nur der frischgebackene Bürgermeister hatte Grund zur Freude. Denn seinen Mitstreitern wurde ebenfalls gratuliert, diese sind nun automatisch im Gemeinderat von „Little City“.

Und mit dieser spannenden Bürgerversammlung ging der zweite Tag der Kinderspielstadt „Little City“ zu Ende.

Text: Mona Oehler und
Kristina Hartter
Foto (1) Mona Oehler
Foto (2) Sabine Scheibner



Grillverbot an allen öffentlichen Grillstellen

Die Stadt Lauffen a.N. hat vor dem Hintergrund der hochsommerlichen und extrem trockenen Wetterlage, als Vorsichtsmaßnahme das Grillen an allen öffentlichen Grillstellen verboten! Grundsätzlich gilt entsprechend der Polizeiverordnung der Stadt Lauffen a.N. außerhalb der öffentlichen Grillstellen ein absolutes Grillverbot!



Denken Sie auch daran, dass unachtsam weggeworfene Glasflaschen

oder Glasscherben durch den „Lupen-effekt“ einen Brand auslösen können. Auch weggeworfene Zigarettenkippen können einen Flächenbrand auslösen. Zuwiderhandlungen können ordnungs- und strafrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen!

Stadtverwaltung Lauffen a.N.
Ordnungsamt

Das Ärgernis der Woche!

Absicherungspfosten mutwillig entfernt

Warum muss man öffentliche Einrichtungen, Verkehrssicherungsgeräte, etc. beschädigen oder gar zerstören? Aktuell dürfen wir als Ärgernis der Woche über einen offensichtlich mutwillig entfernten Verkehrssicherungspfosten berichten, welcher zudem noch in einen Weinberg hineingeworfen wurde.



Beim besagten Verkehrssicherungspfosten handelt es sich um den Pfosten, welcher zum Schutz des Strom- und Sicherungsverteiler in der Katharinenstraße bei der „Asthmastaffel“ aufgestellt war.



Der Pfosten war mit vier Schrauben auf dem Fahrbahnbelag verschraubt. Was die Person/-en dazu bewogen hat, den Pfosten offensichtlich mit Gewalt zu entfernen, können wir leider nicht nachvollziehen. Eine Bitte an die Bevölkerung. Halten auch Sie bitte Ihre Augen und Ohren offen und melden Sie, sofern Sie vom Vandalismus mitbekommen, diesen gleich beim Ordnungsamt (Mo. – Fr. 8 Uhr bis 18 Uhr und Sa. 9 Uhr bis 13 Uhr, unter der Rufnummer 07133/2077-0) oder direkt beim Polizeirevier Lauffen a.N. (07133/2090). An dieser Stelle schon ein herzliches Dankeschön für Ihre Mithilfe. ■

Sommerliche Orgelsoiree mit Andreas Willberg am 5. August um 19 Uhr

Am Sonntag, 5. August 2018, findet um 19 Uhr ein sommerliches Orgelkonzert in der Regiswindiskirche statt. Kantor Andreas Willberg wird die beiden Orgeln sowohl einzeln als auch gemeinsam erklingen lassen.



Auf dem Programm stehen unter anderem „Da pacem Domine“ von Jan Pieterszoon Sweelinck, Fantasie und Fuge g-Moll von Johann Sebastian Bach und „Carillon de Westminster“ von Louis Vierne. Der Eintritt ist frei – es wird um Spenden für die Musik an der Regiswindiskirche gebeten. ■

Erzählkaffee am Donnerstag, 2. August im Haus mittel.punkt



Das nächste Erzählkaffee findet am Donnerstag, 2. August um 15 Uhr im Haus mittel.punkt, Bahnhofstraße 27, statt.

Kaffee, Kuchen und eine Plauderstunde über frühere Zeiten warten auf die Gäste. Ulrike Kieser-Hess freut sich wieder auf neue alte Geschichten

über Lauffen a.N. und die Menschen aus der damaligen Zeit. Haben Sie kürzlich in Ihren Erinnerungen gestöbert und sind auf nette Geschichten oder Gedichte von früher gestoßen, dann sind Sie im Erzählkaffee genau richtig. Neue Gesichter sind gerne gesehen! ■

Lernen Sie Lauffen a.N. in verschiedenen Führungen kennen

Geschichte und Geschichten rund um die Regiswindiskirche am Sonntag, 5. August um 14 Uhr



Hoch oben über dem Neckar thront die imposante Regiswindiskirche, ein Wahrzeichen der Stadt Lauffen mit schillernder Geschichte. Die Anfänge der Kirche liegen fast 1200 Jahre zurück. Die Gästeführung erzählt Fakten, Daten und Geschichten rund um diesen bemerkenswerten Sakralbau. Nicht immer war die Regiswindiskirche in dieser Größe und Schönheit zu sehen. Von dem Beginn der Besiedlung des Kirchberges über die Sage der Regiswindis bis in die heutige Zeit gibt es viel zu erfahren. Die rund einstündige öffentliche Führung am Sonntag, 5. August, startet um 14 Uhr am Eingangportal der Regiswindiskirche (Kirchbergstraße). Die Teilnahmegebühr für Erwachsene beträgt 3 €, Kinder nehmen kostenfrei teil. Weitere Informationen bei Gästeführerin Gabriele Ebner-Schlag, Tel.: 07133/8678 bzw. g.ebner-schlag@web.de. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Lauffener Städtle – Führung am Samstag, 11. August um 14 Uhr

Eine öffentliche Gästeführung am Samstag, 11. August hat das Lauffener „Städtle“ zum Ziel. Bei diesem Rundgang durch den am rechten Neckarufer gelegenen historischen Stadtteil werden u. a. geschichtsträchtige Gebäude erschlossen. Die rund zweistündige Führung mit Gästeführer Günter Schlag startet um 14 Uhr im Rathausstr. 10 mit der um 1100 von den „Popponen“ errichteten Burg der Grafen von Lauffen.



Die Führung zeigt weiterhin die imposante seit 1274 bestehende und heute noch weitgehend erhaltene Stadtmauer mit den Durchlässen „Altes“ und „Neues Heilbronner Tor“. Sie führt zum im Gebäude „Engelhansen“ untergebrachten Gefängnis, welches bis in die 50er Jahre des vorigen Jahrhunderts noch als Ausnüchterungszelle benutzt wurde. Eine weitere Station ist die Martinskirche, die um 1200 einst als Nikolauskapelle zusammen mit der Gründung des „Städtle“ erbaut wurde. Die Führung kostet für Erwachsene 5 €; Kinder dürfen kostenfrei teilnehmen. Informationen bei Gästeführer Günter Schlag, Tel.: 07133/8678 bzw. gug.schlag@web.de. Teilnahme ohne Anmeldung.

Sonntagsführungen am 12. August um 14 Uhr und 14.45 Uhr durch die Lauffener Burg



Am Sonntag, 12. August macht Gästeführerin Gabriele Ebner-Schlag zwei öffentliche Führungen durch die Burg der Grafen von Lauffen. Die Grafen waren bis zu ihrem Aussterben männlicherseits um 1219 als Amtsträger des Reiches ein einflussreiches Adelsgeschlecht im Neckartal bis hin nach Heidelberg. Start zu den Führungen ist um 14 Uhr und 14.45 Uhr.

Sie dauern ca. 30 Minuten und gehen durch das Museum und die Burg. Erläutert wird die Bedeutung der Grafen sowie die Entstehung der Burg mit dem heute noch vollständig erhaltenen Wohnturm aus dem 11. Jahrhundert. Im Museum stellen Ausstellungsstücke den Alltag der damaligen Salierzeit anschaulich und zum Anprobieren dar. Der Eintritt für Erwachsene beträgt 2 €, Kinder dürfen kostenfrei teilnehmen. Treffpunkt für die Führungen ist der Rathausstr. 10, 74348 Lauffen a.N. Informationen bei Gästeführerin Gabriele Ebner-Schlag, Tel.: 07133/8678 bzw. g.ebner-schlag@web.de.

Hinweis: Die von der Stadt Lauffen an Neubürger verteilten Gutscheine für vergünstigte Teilnahme an Stadtführungen können bei diesen Führungen eingelöst werden. ■

Neckarbummler macht wieder Halt am Kies

Es ist wieder soweit: In den Sommerferien macht der Neckarbummler der Personenschiffahrt Stumpf wieder Halt in Lauffen a.N. am Kiesplatz. Der nächste Halt wird der 8. August sein.

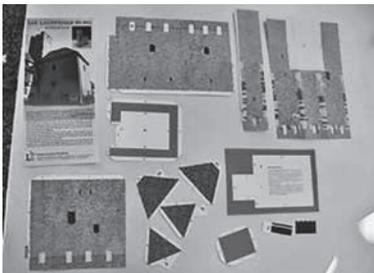
Das Schiff legt um 10.30 Uhr in Lauffen a.N. an der Anlegestelle hinten am Kies an. An Kirchheim vorbei ist das Ziel Besigheim (Ankunft gegen 12.30 Uhr). Dort gibt es einen Aufenthalt, bevor das Schiff um 15 Uhr wieder zurückfährt. Ankunft in Lauf-

fen a.N. wird 16.20 Uhr sein. Das Schiff fährt immer mittwochs. Die letzte Fahrt ist am 5. September. Weitere Infos zum Fahrplan erhalten Sie unter <http://www.schifftours-heilbronn.de>

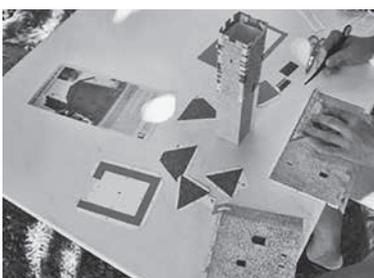


In wenigen Schritten zur Rathausburg

Haben Sie schon einmal unsere Rathausburg gebastelt? Den Bastelbogen dazu gibt es im Bürgerbüro am Bahnhof, Bahnhofstraße 54, für 2 Euro zu erwerben und schon kann der Bastelspaß zuhause oder mit Freunden losgehen:



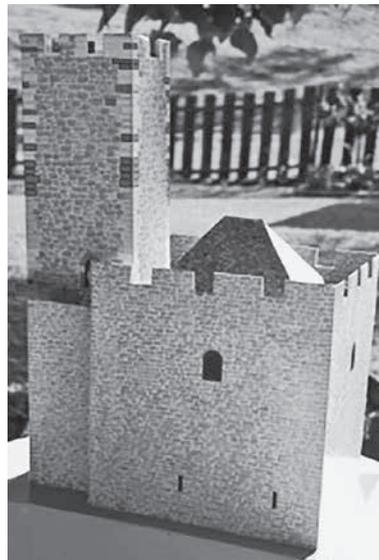
Schritt 1



Schritt 2



Schritt 3

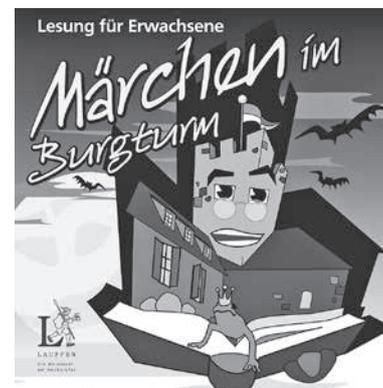


Schritt 4



... und fertig ist die Burg.

Märchen im Burgturm am Montag, 13. August um 20 Uhr Von Faulpelzen



Die Märchenfreunde um Heide Böhner laden herzlich ein zu einer Märchenstunde für Erwachsene am Montag, 13. August um 20 Uhr im Burgturm.

Freuen Sie sich auf Geschichten „Von Faulpelzen“ und lauschen Sie den Erzählungen bei Getränk und Gebäck. Die Märchenfreunde freuen sich auf Sie. Der Eintritt ist frei; um Spenden für Kinderhilfswerke wird gebeten. ■

Bürgerbüro der Stadt Lauffen a.N.

Telefon: 07133/2077-0

Fax: 07133/2077-10



Land schreibt Kleinkunstpreis Baden-Württemberg 2019 aus

Bewerbungsschluss 2. November 2018



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT,
FORSCHUNG UND KUNST



Die Landesregierung sucht für die Kleinkunstpreisverleihung 2019 wieder die besten Kleinkünstlerinnen und -künstler Baden-Württembergs. Der Wettbewerb um den Kleinkunstpreis Baden-Württemberg 2019, der vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst in Kooperation mit der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg ausgeschrieben wird, richtet sich an Künstlerinnen und Künstler aller Sparten. Die Bewerberinnen und Bewerber sollten mindestens 16 Jahre alt sein und aus Baden-Württemberg kommen.

Der baden-württembergische Kleinkunstpreis ist einer der höchstdotierten Preise dieser Art in Deutschland. Vergeben werden bis zu drei Hauptpreise in Höhe von 5.000 Euro und ein Förderpreis in Höhe von 2.000 Euro, welche gemeinsam vom Land Baden-Württemberg und der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg getragen werden. Zusätzlich kann seit 2010 eine Persönlichkeit aus dem Bereich der Kleinkunst in Baden-Württemberg mit einem Ehrenpreis geehrt werden. Dieses Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro stiftet die Staatliche Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg.

Gestiftet wurde die Auszeichnung vom Land Baden-Württemberg zur Förderung junger Nachwuchskünstlerinnen und -künstler im Bereich der Kleinkunst. Zwischenzeitlich hat sich der Preis zu einem wichtigen Baustein in der Kulturförderung des Landes entwickelt, den auch bereits etablierte Künstlerinnen und Künstler erhalten haben. Zudem ist Baden-Württemberg bisher bundesweit das einzige Land, das einen Preis dieser Art vergibt.

Der Wettbewerb wird vom Ministe-

rium für Wissenschaft, Forschung und Kunst und der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg finanziert. Weitere Partner sind der Südwestrundfunk und die Landesarbeitsgemeinschaft der Kulturinitiativen und Soziokulturellen Zentren. Das hohe Niveau der Wettbewerbsbeiträge zeugt vom Erfolg des Kleinkunstpreises in den vergangenen Jahren und soll durch diese Kooperation weiter gesteigert werden. Eine Jury, bestehend aus Künstlerinnen und Künstlern, Kritikern und Veranstaltern, wählt die Preisträgerinnen und Preisträger aus. Die Verleihung der Auszeichnung erfolgt durch ein Mitglied der Landesregierung im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung. Diese findet am 30. April 2019 im Capitol in Mannheim statt. Bewerbungsschluss ist der 2. November 2018.

Informationen und Ausschreibungsunterlagen können über die Landesarbeitsgemeinschaft der Kulturinitiativen und Soziokulturellen Zentren (LAKS Baden-Württemberg e.V.), Alter Schlachthof 11, 76131 Karlsruhe (Tel.: 0721/47041910 Fax.: 0721/47041911) sowie im Internet unterbezogen werden. ■

Bewegungstreffs

Sie wollen sich fit halten und nette Leute treffen?



Dann ist der Bewegungstreff im Freien mit einfachen und lockeren Übungen genau das Richtige für Sie.

Was: Übungen zur Beweglichkeit, Kräftigung und Balance

Wer: für alle Bewegungsinteressierte oder solche, die es noch werden wollen.

Das Angebot ist kostenlos und unverbindlich – eine Anmeldung ist nicht

notwendig. Sportkleidung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Bewegungstreffs im Freien, das ist Spaß an der Bewegung, Gesundheit und Geselligkeit! ■



Momentaufnahme Mai 2018

Wann: jeden Freitag um 15 Uhr unabhängig von der Witterung, das ganze Jahr über

Dauer: 30 min

Wo: Steintheke an der Busbucht am Kiesplatz



Die fünf Bewegungsbegleiterinnen Karen Stirtz, Dorothee Krämer, Bettina Nagy, Gabi Ebner-Schlag und Silvia EiBele (v. l. n. r.) freuen sich auf Sie.

Ferien und kein Plan? Wie wäre es mit dem Ablegen des Seepferdchens oder eines Schwimmabzeichens im Freibad?

Jeden Dienstag und Samstag von 2. August bis 9. September



Ihr möchtet das Seepferdchen oder ein Schwimmabzeichen ablegen? Dann kommt während der Sommerferien in der Zeit vom 2. August bis 9. September zwischen 11 Uhr und 13 Uhr dienstags oder samstags ins Schwimmerbad.

Während dieser Zeit könnt ihr das Seepferdchen oder das Schwimmabzeichen in Bronze erwerben.



Die Anforderungen für das **Seepferdchen** sind

- Sprung vom Beckenrand und 25 m Schwimmen

- Heraufholen eines Gegenstandes mit den Händen aus schulertiefem Wasser

Deutsches Jugendschwimmabzeichen Bronze

Die Anforderungen sind:



- Sprung vom Beckenrand und 200 Meter in höchstens 15 Minuten schwimmen

- Heraufholen eines Gegenstandes aus zwei Meter tiefem Wasser
- Sprung aus einem Meter Höhe oder Startsprung
- Kenntnis der Baderegeln

Zu den genannten Terminen könnt ihr unangemeldet vorbeikommen. Bitte meldet euch bei der Schwimmaufsicht. Die Abnahme kostet während der Sommerferien jeweils nur 4 statt 5 Euro.

Für die Abzeichen in Silber und Gold ist es erforderlich, dass nicht zu viele BesucherInnen im Bad sind.

Wasserball

Als weitere Attraktion wird in den Ferien im Nichtschwimmerbecken auf Anfrage gerne das Wasserballtor aufgebaut. Ein Ball kann ebenfalls bei den Schwimmmeistern ausgeliehen werden.



In der Regel wird das Tor schon in der Frühschicht aufgebaut. Falls dem nicht so ist, gerne bei den Schwimmmeistern nachfragen. Zwischen 19 und 20 Uhr wird das Tor wieder abgebaut.

Eltern-, Jugend-, und Lebensberatung des Diakonischen Werkes Heilbronn

Psychologische Beratung immer dienstags im Senfkorn – Anmeldung erforderlich

Diakonie 
Kreisdiakonieverband
Heilbronn



Frau Gröner, Mitarbeiterin der Psychologischen Beratungsstelle im Diakonischen Werk Heilbronn, bietet regelmäßig

jeweils am Dienstag Beratungstermine in der Außensprechstunde im

evangelischen Familienzentrum Senfkorn an.

Das Angebot umfasst die Beratung von:

- Eltern z. B. zu Fragen der Entwicklung und Erziehung Ihres Kindes oder Problemen im Zusammenleben in der Familie,
- Jugendlichen z. B. bei Schwierigkeiten in der Schule, Stress mit den Eltern oder Problemen mit FreundInnen,
- Erwachsenen z. B. bei Konflikten mit sich oder Anderen, Schwierig-

keiten am Arbeitsplatz, körperlichen Beschwerden ohne organische Ursachen,

- Paaren z. B. bei Schwierigkeiten in der Kommunikation aber auch bei Trennung oder Scheidung.

Beachten Sie bitte, dass Sie vorab telefonisch einen Termin vereinbaren müssen. Bitte melden Sie sich dazu im Sekretariat der Psychologischen Beratungsstelle des Diakonischen Werkes Heilbronn unter: 07131/9644-20.

Foto des Jahres 2018

Sie haben Spaß am Fotografieren und machen gerne Bilder von und an Ihrem Heimatort? Dann machen Sie mit beim Fotowettbewerb.

In den nächsten zwölf Monaten haben Sie die Möglichkeit, Ihre Lieblingsbilder einzusenden, die im jeweiligen Monat aufgenommen wurden.

Sie möchten am Wettbewerb teilnehmen? Dann senden Sie Ihr Bild jeweils bis Monatsende per E-Mail an

bote@lauffen-a-n.de. Bitte geben Sie neben Ihrem Namen auch Kontaktdaten sowie eine Bildbezeichnung, das Aufnahmedatum und den Ort der Aufnahme an.



Die eingesandten Bilder müssen einen Bezug zu Lauffen a.N. haben und sollten vom Einsender selbst aufgenommen worden und im Querformat sein.

Alle eingesandten Bilder, nach Monaten getrennt, können Sie unter <https://www.lauffen.de/website/de/vlb/foto-des-jahres-2018> einsehen. Mit der Teilnahme am Wettbewerb gehen sämtliche Rechte am Bild auf uns über. ■

Seniorenzentrum Haus Edelberg Lauffen a.N. Erfrischender Ausflug ins Freibad

Was für eine Hitze! Eigentlich eine Zeit, in der man am Besten im kühlen Haus bleibt, überhaupt wenn man schon einige Jahre auf dem Buckel hat.

Gott sei Dank ist es morgens noch erträglich und ein Besuch im Freibad eine willkommene Abwechslung.

So machten sich Frau Täschner und Frau Heitmann mit ein paar frühen Schwimmerinnen und Schwimmern auf den Weg ins Sommergegnügen. Frau Krauss vom Freibadkiosk begrüßte uns auf das Herzlichste. Bei Eiskaffee, Schleckeis und „Schwoba-Cola“ unter den Sonnenschir-

men war das Freibadgefühl perfekt. Schwimmen war keine Option, aber den Kleinen beim Planschen zuzugucken, bereitete große Freude. Erfrischt ging es dann wieder ins Haus Edelberg.

Beschäftigung Andrea Täschner

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

Landratsamt Heilbronn

Das Abfallwirtschaftsamt informiert:



Tipps für eine reibungslose Sperrmüllabfuhr

Bei der Bereitstellung von Sperrmüll bedarf es einer gewissen Ordnung. Nur so ist eine reibungslose Abfuhr gewährleistet.

Weil Sperrmüll (Einrichtungsgegenstände), Elektro-/Elektronikschrott und Altmetalle von verschiedenen Fahrzeugen eingesammelt werden, ist es wichtig, dass diese drei Materialgruppen getrennt bereitgestellt werden und nicht in einem wilden Durcheinander. Beim Elektronikschrott ist zudem zu beachten, dass dieser nicht in Schubladen oder Schränken versteckt ist. Auch Dunstabzugshauben sollten aus Hängeschränken ausgebaut werden.

Genauso wichtig wie diese Vorsortierung ist es, die abzuholenden Gegenstände an Stellen zu lagern, von denen sie auch tatsächlich von den Müllfahrzeugen abgeholt werden

können. Da die Fahrzeuge teilweise über 25 Tonnen wiegen, dürfen sie zum Beispiel unbefestigte Wege oder Kieswege schon aus sicherheitstechnischen und versicherungsrechtlichen Gründen nicht befahren.

HNV: Änderung der Linienführung Linie 651

Linien 641/642/644/645/651 über die Dauer der Sperrung Kaiserstraße bis 3. September

Die Linien beginnen und enden wie gewohnt am Hauptbahnhof/ZOB. Die Busse werden über die Südstraße umgeleitet. Als einzige Haltestelle in der Innenstadt wird die Cäcilienstraße bedient. Dies gilt auch für Busse in Richtung Beilstein. Diese wenden nach dem Halt an der Cäcilienstraße und fahren dann stadtauswärts in Richtung Südbahnhof. Die Haltestellen Rathaus, Allee/Moltkestraße und Wollhaus können von den Linien nicht bedient werden. Abgesehen von den Änderungen in der Innenstadt, bleiben die Fahrpläne auf den verbleibenden Strecken unverändert.

Bitte haben Sie Verständnis, dass auch die Fahrten welche nicht über den Bahnhof führen diese Regelung anwenden.

Einschränkung der Wasserentnahme aus oberirdischen Gewässern



Das Landratsamt Heilbronn – Amt Bauen, Umwelt und Nahverkehr – weist aufgrund der aktuellen Trockenheit darauf hin, dass derzeit eine erhöhte Gefahr von Niedrigwasser an den Gewässern im Landkreis Heilbronn besteht. Bereits geringfügige Wasserentnahmen aus oberirdischen Gewässern können nachteilige Auswirkungen auf die Gewässerökologie haben (z. B. Fischsterben). Ab sofort haben daher alle Erlaubnisinhaber vor der Wasserentnahme den Pegelstand entsprechend ihrer

wasserrechtlichen Erlaubnis abzufragen. Die wasserrechtliche Erlaubnis regelt, ab welchem Pegelstand ein vollständiger Wasserentnahmestopp zu erfolgen hat bzw. wann die Wasserentnahme wieder aufgenommen werden darf.

Die aktuellen Pegelstände können im Internet unter folgendem Link abgerufen werden:

www.hvz.baden-wuerttemberg.de.

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

vom 22.07.2018 – 29.07.2018

Eheschließungen

Eva-Maria Traub und Manuel Roland Wein, Gerokweg 3, Lauffen am Neckar
Stefanie Grit Ringk, Klosterstraße 6 und Maximilian Walter, Charlottenstraße 108, Lauffen am Neckar

ALTERSJUBILARE

vom 03.08.2018 – 09.08.2018

05.08.1941 Heinz Erwin Fröhlich, Gradmannstraße 44, 77 Jahre

06.08.1941 Gislinde Brigitte Mönch, geb. Mörtel, Eugenstraße 8, 77 Jahre

07.08.1938 Hans Michael Häussler, Wilhelmstraße 28, 80 Jahre